

Start ▸ Politik ▸ "Abenteuer Integration" am Werkstatt-Berufskolleg "funktioniert!"

Politik Schule, Bildung, Ausbildung

"Abenteuer Integration" am Werkstatt-Berufskolleg "funktioniert!"

Von Redaktion - 27. September 2017

85 0



Das "Abenteuer Integration" kann klappen – am Werkstatt-Berufskolleg Unna funktioniert es, betont Schulleiter Dieter Schulze. Wie schafft man es, im hektischen Schulalltag 20 verschiedenen Kulturen gerecht zu werden?

Hier die Einschätzung des Kollegs selbst.

"Das Werkstatt-Berufskolleg ist die **erste von vier Schulen in NRW, die zeigt, wie Schüler Geflüchtete integrieren können**. Die Hamburger Initiative „Das macht Schule“ fördert mit Veranstaltungen den persönlichen Austausch zwischen Schülern, Lehrkräften, Eltern und Betreuern von Geflüchteten über die Möglichkeiten der Integration an Schulen.

Am Anfang stand am Kolleg die Frage: **Wie schaffen wir es, im hektischen Schulalltag 20 verschiedenen Kulturen gerecht zu werden?** In einem zweitägigen Willkommens-Workshop rauchten die Köpfe.

Allen war klar: Sie wollen sich für die Geflüchteten stark machen, um sie besser in das schulische, aber auch in das gesellschaftliche Leben zu integrieren.

Zu den Projekten zählen: Sponsorenlauf, Fairplay-Fußball-Turnier, Frühlingsfest der Nationen, internationaler Kochkurs, internationale Jugendprojekte „ewoca3“ und „Pimp my Europe“.

Der Erlös des zweiten Sponsorenlaufs ging an die Partnerschule im westafrikanischen Gambia, um dort die Bedingungen zu verbessern, so dass Flucht nicht mehr die einzige Alternative ist. Für ihr Engagement erhielt das Werkstatt-Berufskolleg die Auszeichnungen „Schule gegen Rassismus“ und „Fairtrade-Schule“.

„Abenteuer Integration“: Am Werkstatt-Berufskolleg entwickelten Lehrer und Schüler im Rahmen der deutschland-weiten Aktion „Schüler helfen Flüchtlingen“ der Hamburger Initiative „Das macht Schule“ gemeinsam Konzepte, wie sie geflüchtete Jugendliche an ihrer Schule besser integrieren können. Mehr auf www.das-macht-schule.net.